



Fraktion des Einwohnerrates Allschwil

Interpellation

Umsetzung der Schulreformen in Allschwil

Nachdem die Schulreformvorlagen – „HARMOS“ und das „Sonderpädagogik-Konkordat“ – in eindrücklicher Weise von den Allschwiler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger angenommen wurden, ist die Gemeinde verpflichtet, diese umzusetzen.

Fragen

1. Wie stellt sich der Gemeinderat die zeitliche Umsetzung (Etappierung/Meilensteine) der Schulreformen vor resp.
2. wie ist der Stand der Planung?
3. Wurde dafür eine Projektgruppe eingesetzt und wie setzt sich diese zusammen?
4. Wie lautet der Auftrag dieser Projektgruppe?
5. Liegt ein entsprechendes Budget vor und wie hoch wurde dieses veranschlagt?
6. Werden Lehrpersonen der Sek-I-Stufe – in Anbetracht der Verkürzung der Sek.I resp. der Verlängerung der Primarschulstufe in die Primarschulstufe wechseln können?
7. Wie wird der Gemeinderat diesen eventuellen Stufenwechsel der Sek.I-Lehrpersonen angehen? Vor allem geht es dabei um die angewandten Kriterien bezüglich eines Stufenwechsels der Lehrpersonen der Sek-I-Stufe in die Primarschulstufe.
8. wie will der GR die Lohneinreihung der Sek-Lehrpersonen, die ev. in die Primarschulstufe wechseln müssen, vornehmen?

Die genannten Schulreformen sind eine Chance, unser Schulsystem zu optimieren. Um dies zu erreichen sind Sorgfalt, fachliche und personelle Kompetenz und die dafür notwendigen finanziellen Ressourcen notwendig, damit sie die damit verbundenen Erwartungen der Eltern, Lehrpersonen und v.a. der Kinder erfüllen.

4123 Allschwil, 12.09.2012

Im Namen der Fraktion